

Betreuungskonzept

Wohnheim mit Beschäftigung

Beschreibung der Angebote mit Standort und Platzangaben

Das Wohn- und Werkheim Sunnerain bietet 24 Menschen einen Wohn- und Arbeitsplatz in der Beschäftigung. Die Institution liegt an einem Südhang oberhalb von Uetikon am See. Die zwei Wohnhäuser und das Werkstattgebäude des Sunnerain sind rollstuhlgängig erschlossen. Der Sunnerain bietet den Bewohnerinnen und Bewohnern in einer individuell ansprechenden Atmosphäre ein dauerhaftes Zuhause. Wenn sich die Platzierung als förderlich erweist, und der Pflegebedarf unsere Möglichkeiten nicht übersteigt, kann eine Betreuung bis ins Alter gewährleistet werden. Das Beschäftigungsangebot ist auf die individuellen Bedürfnisse und Fähigkeiten der Bewohner ausgelegt.

Zielgruppen

Aufgenommen werden erwachsene Menschen mit einer Behinderung, die Bedarf nach umfassender Lebensbegleitung (Wohnen, Beschäftigung, Freizeit) haben. Massiv psychisch beeinträchtigte Menschen oder solche mit schwerer Suchtproblematik können nicht aufgenommen werden. Ebenso kann ein sehr umfassender Pflegebedarf unsere Möglichkeiten übersteigen. Das Einzugsgebiet ist nicht begrenzt.

Öffnungszeiten / Betriebstage

Der Sunnerain ist ein Wohnheim mit Beschäftigung und an 365 Tagen im Jahr geöffnet.

Angebot im Wohnbereich

Ein fachlich gut ausgebildetes Mitarbeiterteam steht für die Begleitung der BewohnerInnen zur Verfügung. Eine Bezugsperson nimmt die Anliegen der BewohnerInnen wahr und ist Ansprechperson für Angehörige und gesetzliche Vertreter.

Den Bewohnern und BewohnerInnen stehen eigene Zimmer zur Verfügung. Diese können individuell eingerichtet werden. Die BewohnerInnen werden entsprechend ihrer Möglichkeiten in die Pflege der eigenen Räume und die Gestaltung des Umfeldes mit einbezogen und dabei im selbstständigen Tun unterstützt. Ebenso achten wir auf eine sorgfältige Körperpflege. Eine Podologin und eine Coiffeuse kommen regelmässig ins Haus.

Wir legen Wert auf eine gesunde abwechslungsreiche Ernährung (siehe Ernährungskonzept 2.6.6.). Das Pflegen der Gemeinschaft ist uns sehr wichtig. Der tägliche Morgenkreis, die Jahreszeitenfeste, kulturelle Anlässe und gemeinsame Aktivitäten vermitteln ein Gefühl der Zugehörigkeit. Gleichwohl wird dem Individuellen Rechnung getragen. Die Gestaltung der allgemeinen Räume soll eine wohnliche und aufbauende Atmosphäre schaffen.

Angebot in der Beschäftigung

Die Werkstätten und der Gemeinschaftssaal befinden sich auf demselben Gelände in unmittelbarer Nachbarschaft der Wohnhäuser. Die angebotene Arbeit findet ohne Produktionsdruck statt (Beschäftigung). Wir achten darauf, dass sinnvolle Gegenstände entstehen, die als Kunstwerke erfreuen oder gebraucht werden.

In diesem Sinne bieten wir:

Beschäftigungswerkstätten:

- Holzwerkstatt
 - Kreativwerkstatt
 - Kerzenwerkstatt
 - Töpferei
 - Individuelle Beschäftigung
- Küche
 - Lingerie
 - Garten
 - Hauswirtschaft

Förderung der Selbständigkeit

Die Förderung der Selbständigkeit ist uns wichtig. Diese soll in jedem Bereich und in jeder Situation stattfinden. Der Alltag bietet unzählige Möglichkeiten zur Anregung der Eigenkräfte, zum Erproben der Selbständigkeit und dem Erlebnis von Bestätigung und Anerkennung, z.B. bei der Werkstattwahl, in der wöchentlichen Bewohnerkonferenz, in der Freizeitgestaltung und beim Einrichten des eigenen Zimmers.

Für jede/n Bewohner/in wird eine Begleit- und Entwicklungsplanung erstellt, die in den Bewohnerbesprechungen und in den wöchentlichen Haussitzungen reflektiert, weiter entwickelt und im Alltag umgesetzt wird.

Bildung, Künstlerische Tätigkeiten und Therapien, Freizeitangebote

Lernen und sich Bilden gilt auch für Menschen mit einer Behinderung. Die künstlerische Betätigung hat sich als besonders wirkungsvoll erwiesen. Im Sunnerain werden deshalb Bildungsangebote dieser Art besonders gepflegt. Die BewohnerInnen nehmen regelmässig an ihnen teil, wie z.B. Gruppeneurythmie, Musik, Chorsingen, Malen, Turnen, Theaterspiel und Bewegungsangebote wie Schwimmen, Laufen, Wandern. Auch interne und externe kulturelle Anlässe werden gern besucht.

Es besteht eine interne Bildungsgruppe, die im Prinzip allen BewohnerInnen offensteht. Auf Wunsch der Teilnehmer werden verschiedene Themen behandelt und auch Besuche organisiert. (Feuerwehr, Bundeshaus, Seepolizei u.a.) Weiter wird auch ermöglicht, externe Bildungsangebote zu besuchen. Dies erweist sich als sehr geeignet, Eigeninitiative und Selbstvertrauen zu fördern.

Gezielte therapeutische individuelle Förderung nach Verordnung bieten wir intern oder organisieren es extern wie z.B. in Heileurythmie, therapeutischer Sprachgestaltung, therapeutischem Plastizieren, Musiktherapie, therapeutischem Reiten und Maltherapie. (siehe Therapiekonzept 9.2.).

Medizinische Betreuung

Die medizinische Grundversorgung wird durch den Hausarzt gewährleistet. Er kommt zu regelmässigen Visiten ins Haus. Interne Pflegeverantwortliche sind für den Kontakt zum Hausarzt und für die Umsetzung im Heim verantwortlich. Die medizinisch-pflegerische Versorgung vor Ort wird durch die Pflegeverantwortlichen in Zusammenarbeit mit den sozialpädagogischen Mitarbeitenden erbracht. Die Pflegeleistungen müssen sich in den Sunnerain-Alltag einfügen. Dies setzt den pflegerischen Möglichkeiten Grenzen, z.B. bei einer anspruchsvollen Pflege im Alter. Der Sunnerain arbeitet ebenfalls mit einem Psychiater aus der Gegend zusammen.

Zusammenarbeit mit den Angehörigen

Mit den Angehörigen und den gesetzlichen Vertretern der betreuten Menschen wird durch regelmässigen Austausch ein partnerschaftliches Verhältnis angestrebt. Durch gesellschaftliche Veranstaltungen im Heim, Besuche und gemeinsame Feste werden Einblick und Anteilnahme ermöglicht. Der Kontakt zwischen den Bewohnerinnen und Bewohnern und ihren Angehörigen ist je nach Möglichkeit und Bedarf durch Ferien, Wochenenden und gegenseitige Besuche in grosszügiger Weise möglich. Die Bezugsperson hat im speziellen den Auftrag, den Kontakt zu den Angehörigen zu pflegen.

Zusammenarbeit in der lokalen Umgebung, mit anderen Heimen und Verbänden

Durch verschiedene Aktivitäten und Massnahmen soll ein lebendiger Kontakt und Austausch mit der weiteren sozialen Umgebung gepflegt werden, z. B. Verkauf der Heimprodukte auf lokalen Märkten, Kontakte zur lokalen Bevölkerung, Praktikumsplätze für das Sozialpraktikum von Schülern, Besuche kultureller Veranstaltungen. Der Sunnerain ist Mitglied von INSOS, vom Verband für anthroposophische Heilpädagogik und Sozialtherapie (VaHS) und vom Institutionenverbund Zürcher Oberland.

Tagesablauf Struktur (Richtzeiten)

Wochenstruktur Bewohner										
	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag		Samstag		Sonntag	
07.15	Wecken									
07.25	P f l e g e					08.30	Wecken	08.30	Wecken	
08.00	Frühstück					08.40	Pflege	08.40	Pflege	
08.30	P f l e g e					09.15	Brunch	09.15	Brunch	
09.00	B r i e f i n g					10.00	Pflege	10.00	Pflege	
09.30	M o r g e n k r e i s					10.30	Ind. Programm	10.45	Sonntagfeier	
09.45	Beschäftigung	Chorsingen	Beschäftigung		11.15				Freizeit	
10.30	P a u s e									
10.45	Beschäftigung	BeKo / GrEu	Beschäftigung							
11.45	M e d i z i n A b g a b e					12.15	Früchte u. Lunch	12.15	Früchte u. Lunch	
12.00	M i t t a g e s s e n									
12.30	K a f f e e p a u s e					12.45	Medizin Abgabe	12.45	Medizin Abgabe	
12.45	P f l e g e									
13.00	M i t t a g s r u h e / i n d i v. F r e i z e i t					13.00	Indiv. Mittagsruhe	13.00	Indiv. Mittagsruhe	
14.30	Beschäftigung	Bewegung	Beschäftigung		14.30	Freizeitgestaltung	14.30	Freizeitgestaltung		
16.30	P a u s e									
16.45	Beschäftigung Turnen	BeKo GrEu	Bewegung	Individuelle Angebote	Beschäftigung					
17.45	M e d i z i n A b g a b e					17.45	Medizin Abgabe	17.45	Medizin Abgabe	
18.00	A b e n d e s s e n					18.00	Abendessen	18.00	Abendessen	
18.30	A b e n d g e s t a l t u n g					18.30	Abendgestaltung	18.30	Abendgestaltung	
22.00	N a c h t r u h e					22.00	Nachtruhe	21.30	Nachtruhe	
Beko = Bewohnerkonferenz GrEu = Gruppeneurythmie										